



PRESSEINFORMATION

Gemeinschaftsprojekt gegen die Verschwendung von Lebensmitteln startet

Liebe² – EDEKA und Klinikum Wahrenndorff retten reife Früchtchen

- **Leckere Chutneys aus extrareifem Obst und Gemüse**
- **Integration und Teilhabe für Menschen mit Behinderung**

Sehnde, 24. Februar 2021. Die Verschwendung von Lebensmitteln ist ein gesellschaftliches Thema mit zunehmender Bedeutung. Die EDEKA Minden-Hannover arbeitet daher stetig daran, ihren Beitrag zur Verminderung der Lebensmittelverschwendung zu leisten. Dazu gehört auch das Projekt „Liebe² – Rettet reife Früchtchen“. Obst und Gemüse, das für den Verkauf ungeeignet, zum Wegwerfen aber zu schade ist, erhält dabei ein „zweites Leben“ als Chutney. Die Produktion übernimmt das Klinikum Wahrenndorff in Sehnde. *Liebe²* (ausgesprochen: Liebe hoch zwei) gibt es jetzt exklusiv in den EDEKA-Märkten Jacoby (Mittelstraße 30, 31319 Sehnde und Hildesheimer Straße 9, 31275 Lehrte) und im EDEKA Center Cramer (Germaniastraße 26, 31275 Lehrte).

Krumme Karotten, weiche Tomaten, zu große oder zu kleine Birnen – oft bleibt Obst und Gemüse, das optisch nicht perfekt aussieht, liegen. Dabei sind diese Produkte nicht verdorben und könnten bedenkenlos verzehrt werden. Mit *Liebe²* bekommen reife Früchte und nicht ganz perfektes Gemüse eine zweite Chance, indem sie zu leckeren Chutneys verarbeitet werden und diese wieder in den EDEKA-Märkten zu kaufen sind. „Mit diesem Projekt setzen wir mit unseren Märkten ein Zeichen gegen die Lebensmittelverschwendung“, erklärt Jacqueline Jacoby, Marktleiterin im EDEKA Jacoby in Sehnde.

Liebe² setzt aber auch auf Integration und Teilhabe. „Dank unseres tollen Kooperationspartners, dem Klinikum Wahrenndorff, produzieren Menschen mit Behinderungen nach eigenen Rezepturen diese hochwertigen Chutneys. So bleibt auch die Wertschöpfung unmittelbar in der Region“, erklärt Sebastian Cramer, Geschäftsführer EDEKA Cramer.

Stolz auf nachhaltiges und hochwertiges Produkt

Mitarbeitende des Klinikums Wahrenndorff holen das extrareife und weniger perfekt aussehende Obst und Gemüse direkt bei den EDEKA-Märkten Jacoby in Lehrte und



PRESSEINFORMATION

Sehnde sowie im EDEKA Center Cramer in Lehrte ab. Dort wurde es bereits vorsortiert. Im Klinikum Wahrenndorff verarbeiten Bewohnerinnen und Bewohner mit einer seelischen oder geistigen Behinderung im Rahmen einer Arbeitstherapie die Lebensmittel zu leckeren Chutneys – grundsätzlich ohne künstliche Zusatzstoffe. „Die Idee für ein zweites Leben in Form von Chutneys greift altbewährtes Wissen auf, nämlich vorhandene saisonale und regionale Lebensmittel einzukochen, haltbar zu machen und zu jeder Jahreszeit zu genießen“, beschreibt Heide Grimmelmann-Heimburg, Geschäftsführerin und Wegbereiterin im Klinikum Wahrenndorff.

Seit dieser Woche gibt es die *Liebe*²-Chutneys in den EDEKA-Märkten Jacoby in Lehrte und Sehnde sowie im EDEKA Center Cramer in Lehrte in zwei verschiedenen Geschmacksrichtungen: pikantes Tomaten-Chutney und süßes Paprika-Chutney. Ein 210-Gramm-Glas kostet 2,99 Euro.

EDEKA Minden-Hannover im Profil:

Der Grundstein der EDEKA Minden-Hannover – die EDEKA Minden eG – wurde 1920 in Minden als genossenschaftlicher Verbund von selbstständigen Kaufleuten gelegt. 2020 feierte die Genossenschaft somit ihr 100-jähriges Bestehen. Mit einem Umsatz von 9,79 Milliarden Euro und rund 73.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einschließlich des selbstständigen Einzelhandels ist die EDEKA Minden-Hannover heute die umsatzstärkste Regionalgesellschaft im genossenschaftlich organisierten EDEKA-Verbund. Aktuell zählen 566 Genossenschaftsmitglieder zur EDEKA Minden eG. Das Geschäftsgebiet erstreckt sich von der niederländischen bis an die polnische Grenze, es umfasst einen Teil von Ostwestfalen-Lippe, nahezu vollständig Niedersachsen, Bremen, Sachsen-Anhalt, Berlin und Brandenburg. Zwei Drittel der 1.488 Märkte sind in der Hand von selbstständigen EDEKA-Einzelhändlern. Außerdem gehören fünf Produktionsbetriebe für Brot- und Backwaren (Schäfer's) sowie zwei Produktionsbetriebe für Fleisch- und Wurstwaren (Bauerngut) und ein Produktionsbetrieb für Frischfisch und Fischprodukte (Hagenah) zum Unternehmensverbund.

Klinikum Wahrenndorff GmbH im Profil:

Das Klinikum Wahrenndorff ist das Fachkrankenhaus für die Seele und eine große Einrichtung der Eingliederungshilfe. Der Stammsitz liegt zwölf Kilometer östlich der Landeshauptstadt Hannover in Sehnde mit den beiden Standorten Ilten und Köthenwald. Mit der Psychiatrisch-Psychosomatischen Klinik Celle betreibt das Klinikum Wahrenndorff ein zweites Krankenhaus. Die Kliniken bieten ambulante, teilstationäre und vollstationäre Versorgung in der Akutpsychiatrie, Psychosomatischen Medizin und Psychotherapie. Die Eingliederungshilfe ermöglicht Wohn- und Lebensperspektiven für Menschen mit seelischen, geistigen und/oder Mehrfachbehinderungen in Hannover und der Region. Das Gesamtklinikum verfügt über 717 Betten und Plätze. In den differenzierten Heimbereichen finden an die 1.100 Bewohner eine individuelle und fachlich anspruchsvolle Versorgung. Das Klinikum Wahrenndorff ist mit 1.400 Mitarbeitenden einer der größten regionalen Arbeitgeber und mit über 100 Ausbildungsplätzen einer der wesentlichen Ausbildungsbetriebe in der Region.

EDEKA Minden-Hannover Stiftung & Co. KG

Unternehmenskommunikation
Wittelsbacherallee 61, 32427 Minden
Tel.: 0571 802-1032
E-Mail: presse@minden.edeka.de, www.minden-hannover.edeka